



Neuro-Orthopädisches Krankenhaus und Zentrum für Rehabilitative Medizin Soltau
 Oeninger Weg 59
 29614 Soltau
 Fon +49(0)51 91/800-0
 Fax +49(0)51 91/800-315
www.mediclin.de
info@soltau.mediclin.de

**Krankenhausleitung
 Hospital Management**
 York Ohlendorf
 (Kaufm. Direktor)
 (Commercial Director)

**Anzahl Kliniken
 Number of clinics**
 1

**Mitarbeiter insgesamt
 (Stand 01.11.2006)
 Employees total
 (As of 01.11.2006)**
 346

**Bettenzahl (Stand 01.11.2006)
 Number of beds
 (As of 01.11.2006)**
 334

**Anzahl der Plätze für
 teilstationäre Behandlung
 Number of partial
 in-patient places**
 8

Unternehmensdarstellung. Das Neuro-Orthopädische Krankenhaus und Zentrum für Rehabilitative Medizin Soltau ist ein Kompetenzzentrum der MediClin-Gruppe. Die Einrichtung verfügt über 334 Betten und beschäftigt 346 Mitarbeiter. Die akutmedizinische Versorgung wird im Neuro-Orthopädischen Krankenhaus mit 51 Betten gewährleistet. Das 1986 eröffnete Zentrum für Rehabilitative Medizin Soltau hat sich zu einem interdisziplinären Gesundheitszentrum entwickelt.

Es bündelt die Kompetenz von drei medizinischen Disziplinen: Klinik für Neurologie und klinische Neurophysiologie mit 93 Betten | Klinik für Orthopädie und Spezielle Schmerztherapie mit 100 Betten | Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie mit 90 Betten

Weiterführende ambulante Versorgungsmöglichkeiten bestehen im Rahmen von: Schmerzambulanz | Institut für physikalische Therapie

Die behandelten Krankheitsbilder der einzelnen Fachgebiete sind:

Orthopädie: Zustand nach Bandscheiben-OP und anderen Wirbelsäulen-OP, nach Gliedmaßenamputationen, nach operativ entzündlichen Gelenkerkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis, nach Operationen bösartiger Geschwulstkrankheiten und bei malignen Systemerkrankungen. Rehabilitation nach Gelenkersatzoperationen.

Neuro-Orthopädie: Unfallbedingte Schäden an Gehirn, Rückenmark, peripherem Nervensystem und Bewegungsapparat (auch BG), z.B. Polytraumen, Querschnittslähmung, Hirnleistungsdiagnostik und -training

Neurologie: Zustand nach Schlaganfall, Weiterbehandlung nach Operationen an Gehirn, Rückenmark, zentralem und peripherem Nervensystem, nach zentralen Aneurysma- und Angiomblytungen, nach schwer diffuser Hirnschädigung, Enzephalitis, Meningitis, Multipler Sklerose, M. Parkinson. Spezialstation für neuropsychologische Störungen. Eine Besonderheit des Zentrums für Rehabilitative Medizin stellt die seit 1991 in einem eigenen Gebäudekomplex untergebrachte Spezialstation für Aphasie dar, auf der bis zu 19 Patienten behandelt werden können.

Frührehabilitation: Schwere Bewusstseinsstörungen (z.B. Apalliker), Schädelhirntraumen, hochgradige Lähmungen (z.B. Polyradikulitis)

Psychosomatik: Funktionelle Störungen, Neurosen, Persönlichkeitsstörungen, akute psychovegetative, psychosoziale und psychosomatische Störtsyndrome

Profil. Interdisziplinäres Gesundheitszentrum für Akutversorgung und Rehabilitation
Fachabteilungen. Neurologie | Psychosomatik | Orthopädie

Behandlungsschwerpunkte/Spezialisierungen. Schlaganfall | Multiple Sklerose | Neuropsychologische Störungen | Aphasie | Schmerz | Wirbelsäulenerkrankungen | Gelenkersatz | Polytraumata | Depression | Angsterkrankungen | Arbeitsplatzkonflikte

Profile. Interdisciplinary Health-Care-Center for acute care and rehabilitation

Specialist departments. Neurology | Orthopaedy | Psychosomatic medicine

Specialist treatment areas. Apoplectic stroke | Multiple sclerosis | Neuropsychological disorders | Aphasie | Pain | Spinal disease | Articular prosthesis | Multiple trauma | Depression | Phobia | Workplace conflicts



Modernste Geräte: Space Curl
Modern equipment: Space Curl